

An der Bahn SM in Liestal holten unsere Haas Kids Ariane und Joel den Schweizermeistertitel. Astrid, welche am Nachwuchscup Zuchwil, Mini SIC Frauenfeld und Mini SIC Lausen zuoberst auf dem Podest stand, verfehlte dies in Liestal nur knapp.



Wegen dem schlechten Wetter mussten diesen Sommer sehr viele Trainings abgesagt werden. Dafür liess Petrus an den SIC-Rennen in Biel, Sursee, und Zürich die Sonne scheinen. Die Leistung von Biel konnte in Sursee noch gesteigert werden, fanden sich nun nicht mehr „nur“ drei sondern bereits vier EmmenSkaters unter den Top 100 des Weltklassefeldes. In Zürich fuhr Florian Grütter in der Kategorie Fitness Team auf den 16. Platz und Raphael Röthlisberger erzielte bei den Junioren den ausgezeichneten 10. Rang.

Für den SIC Engadin reisten wir bereit am Vortag an, wobei die Anreise mit dem Auto für einige Geschmäcker zu rasant vonstatten ging. Wir freuten uns im Vorfeld auf schnelle persönliche Rennzeiten dank dem Gefälle und dem Maloja-Rückenwind, aber leider machte uns der Regen einen Strich durch die Rechnung. Deshalb verlegten viele ihre Priorität auf Tanz und Trank an der legendären Party im Inlinevillage, wobei auch in diesem Jahr die EmmenSkaters der Weltspitze in nichts nachstanden, obwohl diese gehörig vorlegte.

Der SIC Valée de Joux wurde leider ein paar Stunden vor dem Rennen wegen einer gefährlichen Abfahrt stark gekürzt, was für einige Teilnehmer sehr ärgerlich war, da sie zum Teil lange Anreisezeiten hinter sich hatten. Für ein paar EmmenSkaters war dies aber nur halb so schlimm, da sie sowieso vorhatten zu campieren um am nächsten Tag am Slow up teilzunehmen.



In Einsiedeln verabschiedet sich Phippu Richner mit einem sensationellen 55. Rang in die grünen Ferien. Ähnlich wie im Engadin öffnete der Himmel seine Schleusen eine halbe Stunde vor dem Start in Zug, aber ebenso schnell hörte das heftige Gewitter vor dem Start wieder auf. Nasse Strassen rund um den See waren die Folge, was viele Stürze mit sich brachte. Auch ein paar EmmenSkaters blieben nicht verschont, jedoch gingen die Stürze ziemlich glimpflich aus. Regenspezialist Fipu Wichtermann kämpfte sich auf den guten 90. Platz im Speedfeld, Nicole Künzi (10. Fitness Women), Raphael Röthlisberger (9. Juniors) und Astrid Haas (2. Kids Girls) bewiesen ebenfalls ihre starke Form.

Einige unserer Mitglieder vertreten unsere Equipe noch an folgenden Anlässen:

- | | |
|-----------|-------------------|
| 24. Sept. | Berlin Marathon |
| 25. Sept. | Bodenseeumrundung |
| 16. Okt. | Gotthelfstaffette |
| 23. Okt. | Lausanne Marathon |